

## Auswertung

### Rinn® XCP-PSP Fit™

Positionierungssystem für Speicherfolien

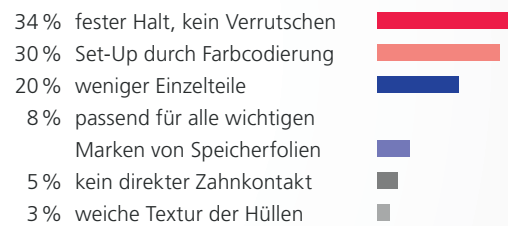


Das neue Positionierungssystem Rinn® XCP-PSP Fit™ aus dem Hause Dentsply Sirona bringt einen entscheidenden Fortschritt bei der Verwendung von Speicherfolien mit sich. Es wurde design't, um Speicherfolien an Ort und Stelle zu halten und damit die Qualität von Röntgenbildern zu verbessern und Aufnahmewiederholungen zu reduzieren.

Die besonders weichen Hygieneschutzhüllen, die den Patientenkomfort erhöhen, kommen mit einem besonderen Feature daher: Eine Sicherheitslasche auf der Rückseite der Hygieneschutzhülle ermöglicht, dass die Speicherfolie direkt am Bissblock fixiert werden kann. Die Wahrscheinlichkeit des Verrutschens, das Risiko von Fehlern während der Aufnahme und daraus resultierender Aufnahmewiederholungen werden somit minimiert. Ein weiterer Vorteil: Dank des Designs wird die Speicherfolie vor Kratzern und Beschädigung geschützt, denn diese kommt mit den Zähnen gar nicht erst in Berührung. Rinn® XCP-PSP Fit™ funktioniert als Universalsystem und kann mit allen gängigen Speicherfolienmarken der Größen 0, 1, 2 und 3 verwendet werden.

Beim Thema intraorales Röntgen spielt die Qualität der Aufnahmen für den späteren Behandlungsablauf und das Behandlungsergebnis eine wichtige Rolle – diese Einschätzung teilt auch die Gesamtheit der Testphasen-Teilnehmer zum Röntgen-Positionierungssystem Rinn® XCP-PSP™ Fit von Dentsply Sirona. Ebenfalls 100 Prozent erachten in diesem Zusammenhang die korrekte Positionierung der Speicherfolie für ein aussagekräftiges Röntgenergebnis als sehr wichtig.

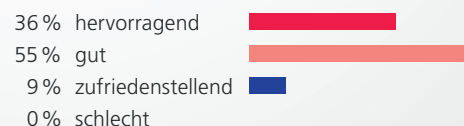
**Welche drei Eigenschaften des Rinn® XCP-PSP Fit™ Positionierungssystems haben Ihnen besonders gut gefallen?**



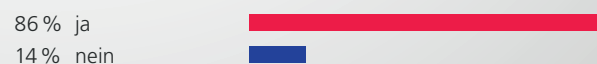
**Hält die Schutzhülle mit Hilfe der Sicherheitslasche die Speicherfolien fester an Ort und Stelle als bei den bisher verwendeten Produkten?**



**Wie würden Sie die klinische Anwendung von Rinn® XCP-PSP Fit™ insgesamt bewerten?**



**Würden Sie Ihren Kollegen Rinn® XCP-PSP Fit™ empfehlen?**



**In diesem Zusammenhang erscheint Folgendes besonders interessant:**

Mehrere offizielle Stellen empfehlen beim intraoralen Röntgen nur in Ausnahmefällen die Verwendung der Halbwinkeltechnik und raten stattdessen im Regelfall zur Arbeit mit einem Halterssystem. Sie bringe unter anderem eine exakte Positionierung des Speichermediums, eine optimale Abbildungstreue sowie einen signifikant verbesserten Strahlenschutz durch Einblendung mit sich.